

# Bürgerkongress der Stadt Schenefeld

am 11. Mai 2019



Thema des Workshops:

Wohnungsführerschein

Initiatorin / Initiator:

Detlef Schlaaf

Diskussionspunkte:

- Projektidee stammt aus Reichenburg u. steckt dort die Elemente: wie verhält ich mich als Mieter? was muss ich beachten (Abholz, Lüften, Rütteln, etc.) und kl. Prinzip?
- wichtig ist Beteiligung der Bewohner und anderer Akteure mit Angebot in Rahmen des Szenarios: welche Freiheit möchte ich haben?), Nutzerverein
- Freiwilligkeit des Angebots → wer breitet es an?

Was sind für uns die wichtigsten Erkenntnisse oder Ideen?

- Der Wohnführerschein ist keine Selbstverpflichtung, sondern eine Informationsveranstaltung.
- Bei der Konzeption sollten Autoren des Wohnungsmarkts berücksichtigt werden (Wohlfahrtsleute, Nutzerverein, Wohnungsgenossenschaften & Grund)
- Das Angebot soll nicht ausschließlich gezielter an sprechen, sondern alle Neunde, die in Schenefeld leben und möglicherweise wohnen möchten, Wohnraum zu finden.
- Es muss klar werden, ob es sich um einen Vorschlagentest handelt.

Was war sonst noch wichtig?

- ! Der Weg zur Wfz (wie viele 10?) sollte zentraler Teil des Projekts sein; ebenso: was für IQ, wenn mir fehlt und wird?
- ! Nicht nur große Vermieter sondern auch einzelne, auch Haus und Grund
- ! Betroffene als Infogeber ! bei Antragsteller entziehen